

## Leitfaden für die Antragstellung

Die Stiftung Tumorforschung Kopf-Hals entscheidet über die Finanzierung der ihr vorgelegten Anträge aufgrund der Voten ehrenamtlich tätiger Gutachter. Diese urteilen auf der Grundlage der Informationen, die Sie ihnen mit Ihrem Antrag geben.



Im Interesse der Gutachter sollten Sie sich bitte kurz fassen. Der Antrag sollte nicht mehr als **20 Seiten** umfassen und aus sich heraus, auch ohne Lektüre der Literatur, verständlich sein. Die Projektförderung der Stiftung beläuft sich in der Regel auf den Zeitraum eines Jahres (Anschubfinanzierung), worüber nach Ablauf der Förderperiode ein Abschlussbericht vorzulegen ist. Mit Annahme der Förderung verpflichtet sich der Antragsteller bei mit Hilfe der Förderung hervorgegangenen Publikationen auf die Unterstützung durch die Stiftung explizit hinzuweisen.

Der Antrag ist mit Anlagen in elektronischer Form per Email einzureichen und sollte folgende Angaben enthalten:

### *1. Allgemeine Angaben*

Hier sollten neben detaillierten Angaben zu Antragsteller und -titel auch das genaue Thema, das Fachgebiet und die Arbeitsrichtung sowie eine kurze Zusammenfassung des geplanten Projekts beschrieben werden.

### *2. Stand der Forschung, eigene Vorarbeiten*

Hier sollte die Relevanz des beantragten Projekts sowie die Kompetenz des Antragstellers zur Durchführung des Vorhabens beschrieben werden.

### *3. Ziele und Arbeitsprogramm*

Hier sollte neben einer detaillierten Projektskizze auch auf die Art der geplanten Experimente eingegangen werden (z.B. Untersuchungen am Menschen oder mit humanen Stammzellen, Tierversuche, Gentechnologische Experimente).

### *4. Beantragte Mittel*

Diese teilen sich auf in die Kosten für Personal, wissenschaftliche Geräte, Verbrauchsmaterialien und sonstige Kosten.

### *5. Voraussetzungen für die Durchführung des Vorhabens*

Ob die Voraussetzungen zur Projektdurchführung an der beschäftigenden Institution gegeben sind, soll durch Angaben zur Zusammensetzung der Arbeitsgruppe, Kooperationen mit anderen in- und ausländischen Wissenschaftlern, zur apparativen Ausstattung sowie zur Höhe laufender Mittel für Sachausgaben oder sonstiger relevanter Voraussetzungen evaluiert werden.

### *6. Erklärung mit Unterschrift(en)*

Als Projektförderer ist die Stiftung Tumorforschung Kopf-Hals unverzüglich zu benachrichtigen, falls ein Antrag auf Finanzierung des geförderten Vorhabens bei einer anderen Stelle eingereicht wird.

### *7. Verzeichnis der Anlagen*

Dem Antrag beizulegen sind: eine populärwissenschaftliche Projektbeschreibung (max. 200 Wörter) zur Veröffentlichung im Internet, ein Lebenslauf mit beruflichem Werdegang des Antragstellers und Lichtbild, ein Verzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen sowie die drei projektrelevantesten Publikationen.